

B
a tempo

Steh auf, steh auf, wir wollen nach Heilbar, nimm buch und rosen-kraus, die Muttergottes heilt die dein

Ständ' das herze mir weh.

rit. a tempo.

fp

8/8

9/8

9/8

fp

Mod. Univ. Bibl. Frankfurt a. Main

Krankes her- se ganz; #

Steh auf, wir wollen nach Heilbar, nimm buch und rosen-kraus, die Muttergottes

Ich bin so krank, o mütter, dass ich nicht hör' und seh, ich danken das botte Gretchen,

clar

crescendo

usc.

fp

heilt die dein krankes her- se ganz, die Mutter-gottes heilt dir dein her- se ganz. Chon. Es flattern die kirchen-

aus tod- -- se Gret- chen, da steh das herze mir weh. Chon. p

110

fp

fahnen, es singt im Kirchenchor, das ist für Kollen am Rheine, da geht die procession.

poco a poco
Die mütter folgt demenge, den
mf

molto crescendo *breit. f* *tromp. pos.* *sob. clar.*

diminuendo

Solo: mf

Gesung.

solu, den führt sie. Sie sin - gen beide im choro: „ Ge - lobt seid ihr, Ma - ric!“ *„ Ge lobt, seid ihr Ma - ric!“*

Hörner in F p *diminuendo*

Begeleitung

p poco diminuendo *stacc.* *stacc.*

II.

Die müttergottes zu Kerlaar trägt heut' ihr bestes Kleid; heut' hat sie viel zu

Soprano
alt
Chor
Tenor
Bass

diminuendo

schaffen, es kommen viel Kranke leut'. Die Kranken leute bringen ihr dar als opfer-spend aus wacker gebildete glieder, viel

crescendo

80

arco

wäckerne fuß und hand.

Und wer eine wackerhand opfert,

dem heilt an der hand die wund; und wer einen wackerfuß

crescendo

cb

viel

opferd, dem wird der fuß ge-sünd.
dem wird der fuß ge-sünd.

Nach Kerlaar ging mancher auf Kricken,
er se- der jetsu lanat auf dem seil; gar

opferd, dem wird der fuß ge-sünd.
Nach Ker-laar ging man-cher auf Kricken;

der jetsu lanat auf dem seil, gar

Stadt- u. Univ.-Bibl.
Stuttgart a. 1921

Sopran
alt

Chor
Tenor
Bass

schaffen, es kommen viel Kranke leut.

wächsene fuß' mit hand?

rende

st st dirin

II.

Die müttergottes zu Revlaar trägt heut' ihr bestes Kleid; heut' hat sie viel zu

Sopran
alt

Chor
Tenor
Bass

schaffen, es kommen viel Kranke leut'. Die Kranken leute bringen ihr dar als opfer-spend aus wacke gebildete glieder, viel

auf dem seil; gar

wächsene fiße mit händ'?

Und wer eine wackehaut opfert, dem heilt ander hand' die wund, und wer einen wackefiße

opfert, dem wird der fuß gekümt. Nach Kerlaar ging mancher auf Krieken, der jedes tanzt auf dem seil; gar

wachst opfert dem opfert dem. Nach Kerlaar ging mancher auf Krieken der jedes tanzt auf dem seil; gar

mancher spielt jetzt die bratsche, dem dort kein finger, kein finger, Keinfinger war heil. Kein finger heil.

mancher spielt jetzt die bratsche, dem dort kein finger, kein finger, Kein finger war heil. Kein finger war heil. *diminuendo*

Etwas langsamer mit Kraft

Chor. *ppp* mit biltke deus im kers

die mütter rehn ein wachslucht!

ppp *clar.* *ppp* *hob*

ppp *ppp* *ppp*

vel pizzo

Stadt u. Univ. Bibl. Frankfurt a. Main

Mäßig langsam

Am Fen- ster sieht die mütter,

Handwritten musical score for the first system, including vocal lines and piano accompaniment. The score is partially obscured by a large diagonal line.

im bet- te liegt der sohn. „Willst du nicht mit gehn, Wilhelm, zu schau'n die procession?“

„Ich bin so krank, o mütter, dass ich nicht hör' noch seh; ich

Handwritten musical score for the second system, including vocal lines and piano accompaniment. The score is partially obscured by a large diagonal line.

Handwritten musical score for the third system, including vocal lines and piano accompaniment. The score is partially obscured by a large diagonal line.

roth, das lichte morgen - roth *mf* *poco a poco diminuendo*

Die Müt-ter faltet die hände, ihr war, die wäsk nicht, wie, ihr war *die wäsk nicht, wie, die wäsk nicht wie; an-*

roth, das lich-te morgen-roth *die Müt-ter faltet die hände, ihr war, die wäsk nicht, wie, die wäsk nicht wie; an-*

roth, das mor-gen-roth, die müt-ter fal-ten die händ-e, ihr war die müt-ter faltet die *an-*

Musical notation for piano accompaniment, including treble and bass clefs, notes, and rests.

dächtig sang sie lei-se: „Ge-lobt seid du Ma-rie, ge-lobt seid du Ma-rie, Ma-rie!“

däch-tig sang sie lei-se: Ge lobt seid du Ma-rie, ge lobt seid du Ma-rie!

dächtig sang sie lei-se: „Ge-lobt seid du Ma-rie, ge-lobt seid du Ma-rie, Ma-rie!“

däch-tig sang sie lei-se: ge-lobt seid du Ma-rie